



Regierungsratsbeschluss vom 07. Februar 2023

Beschaffung von Wohnmodulen für die Unterbringung von Geflüchteten aus der Ukraine; Zweite temporäre Wohnmodulsiedlung; vorläufiger Verzicht auf die Realisierung

P220614

1. Der Regierungsrat verzichtet vorerst auf die Realisierung von weiteren temporären Wohnmodulsiedlungen.
2. Das für das Bäumlhof-Areal eingereichte Baugesuch wird zurückgezogen.

Begründung

Die aktuellen Prognosen des Bundes und die kantonalen Planungen bezüglich Unterbringungsmöglichkeiten zeigen auf, dass Basel-Stadt absehbar keine zusätzlichen Unterbringungsplätze für Schutzsuchende aus der Ukraine erstellen muss. Die Wohnmodulsiedlung Erlenmatt wird ab Mai 2023 zur Verfügung stehen. Sollten die Unterbringungskapazitäten aufgrund erhöhter Zuweisungen aus dem Asylbereich oder einem unwahrscheinlichen Zustrom von Schutzsuchenden ausgebaut werden, müssten entsprechende Massnahmen bereits im ersten Halbjahr 2023 umgesetzt werden. Diesem eventuellen Bedarf kann mit dem Bau einer zweiten temporären Wohnmodulsiedlung nicht nachgekommen werden, da der Planungs- und Bauprozess zu lange dauern würde. Das für das Bäumlhof-Areal bereits eingereichte Baugesuch wird deshalb zurückgezogen.

